



**TRIP ZUM MOND**  
Theater im Planetarium  
Lokales



**FLEIßIGE HELFER**  
Dank mit süßer Versuchung  
Werners Cocktail



**WIE IN DEN 70ERN**  
Retro-Rock vom Feinsten  
Tipps & Termine

Anzeige: 05 41 910 301 - Geschäftskunden  
05 41 910 507 - Privatkunden  
anzeigen@osnabruecker-nachrichten.de  
Redaktion: 05 41 910 400 - lokale@osnabruecker-nachrichten.de  
Zustellung: 05 41 600 137-40 - kundenservice@noz-mo.de



Haben Sie etwas Interessantes gehört?  
www.osnabruecker-nachrichten.de  
05 41 940 40-77  
wahlsmann@osnabruecker-nachrichten.de



**Zappeltier macht froh: Christian Schäfer (l.) sowie Roman Heyn und sein Sohn Cedric hatten Spaß mit der Maskottchen-Figur von Frank und seinen Freunden.** Unten-Foto

**Heiß auf Eiszauber**  
Christian Schäfer richtet dem Start des Turniers entgegen. Das Eisstockschießen auf dem Ledenhof hat sich zu einem Renner entwickelt. Ich bin heiß, dass es wieder losgeht – die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und das Schiedsrichter-Team sieht schon in den Startlöchern. Unter den Helfern sind u.a. mit Moderator **Dennis Kurth** wieder viele bekannte Unterstützer dabei, die bereits in den Vorjahren im Einsatz waren. Wie **Christian Schäfer** erklärt, können sich Teams von vier bis acht Mitspielern beteiligen. Es wird in einer Vorrunde

mit Schminkeständen und weiteren Angeboten. So tritt am 2.12. (So., 16 Uhr) das **BOCK-Kinderstadtprinzenpaar** auf. Am 18.11. (So.) und 9.12. (So.) läuft je ab 15 Uhr die **Eddy-Ente-Kindershow**. Dann sind am 15.12. (Sa., 17 Uhr) **Frank und seine Freunde** mit einer weiblichen Kindershow mit dem Zappeltier zu Gast. Am 9.12. (So.), ab 19.30 Uhr läuft eine **Frank-Sinatra-Double-Show** und am 22.12. (Sa., ab 19 Uhr) wird erneut **Dinner-For-One-On-Ice** aufgeführt. In der Eiszauberhalle am Rande der Schlittschuhbahn bieten die Schauspieler wieder Laund zu einer zünftigen **Hütten-gaudi** – wechselnde DJs sorgen für die Beschallung. Ich gehe davon aus, dass wieder ein Pfefferminzschneap und ein winterlicher Karamellkür aus Haselnüsse schwer angesagt sein werden – beide schmecken besonders gut auch mit oder in Heißgetränk, meint Schäfer.



**Nase vorn: Vatti-Club mit Anhang beim Jubel über den Sieg.**

de und in Finalrunden gespielt. In der Vorrunde treten an jedem Spieltag 14 Teams an. Es wird in zwei Gruppen gespielt, wobei jeweils die Gewinner und die Zweiplatzierten (also vier Teams pro Abend) in die nächste Runde kommen. Es stehen zwei Spielfelder zur Verfügung, die mit Licht auf die Haisliche projiziert werden. Das Finale des Turniers steht am 20.12. (Do.) im Jahr dem Terminanlasser. Ich bin gespannt, wer diesmal das Rennen macht. Inklusivsteiger ist der **Vatti-Club**, aber auch die Gewinner des ersten Jahres, die **Eishären**, sind wieder mit dabei, sagt Schäfer. Dem Siegern winkt ein Pokal vom Hauptsponsor Agrozal.de, zusätzlich gibt es Sachpreise für die vier bestplatzierten Teams. An und auf der Eisbahn läuft jeweils sonntags ab 15 Uhr ein **Kinderprogramm**



Zünftig: Eisstockschießen auf dem Ledenhof.

Bulk, der dieses Jahr eine ganze Reihe von Fotoaufträgen übernommen und auch erstmals Foto-Workshops gegeben hat. Auch für Audi in Osnabrück hat Bulk bereits fotografiert. Die Klapkalender (Format A3) sind zum Preis von 24,90 Euro bei Leder Rabe und über Bulks Internetseite erhältlich. In dem Lederwagentisch an der Großen Straße hat der vielseitig-kreative Bulk gerade wieder eine Aktion aufgelegt, bei der gebrauchte Koffer in Zahlung genommen und für die Bewohner des **Flüchtlingshauses am Natruper Holz** gesammelt werden. Bulk hat bereits mehrfach gut erhaltene Koffer aus solchen Sammelaktionen an das Flüchtlingshaus weitergegeben. Viele der Menschen, die in der Erstaufnahmeeinrichtung ankommen, tragen ihr Hab und Gut in



**Neue Kalender und Sammelaktion mit Koffern für Flüchtlinge: Holger Bulk.** Unten-Foto

Plastiktüten frei sich. „Wenn sie nach ein paar Wochen wieder aus dem Haus ausziehen, brauchen sie Stoff, damit sie ihre Sachen transportieren können. Dafür sind die gebrauchten Koffer wirklich nützlich“, sagt Bulk. Beim Kauf eines neuen Trolley nimmt Bulk die gebrauchten Koffer für 10/20 Euro in Zahlung.

**Süße Versuchung**  
Viel mit einer süßen Versuchung ist jetzt bei der **Osnabrücker Krebsstiftung** der Spendenmarathon zu Ende gegangen, bei dem im Brauereisensortiment Oktober mit au-

ber ungewöhnlichen Aktionen um Spenden für die OS Krebsberatungsstelle gegeben und das Thema Brustkrebs ins öffentliche Bewusstsein gerückt wurde.

**Heike Köhler**, die Pressesprecherin der Krebsstiftung, hatte die Unterstützer der Aktion zu Kaffee und Kuchen in die Räume der Beratungsstelle eingeladen. Besondere Überraschung: Es wartete eine Torte auf die Gäste, auf der alle Unterstützer mit ihren Logos in Zucker-guss verewigt waren. Bevor die Leckerei angeschnitten wurde, zog Köhler eine stolze Bilanz: Diesmal sind durch die Aktionen der Unterstützer über 6000 Euro für die Arbeit der Krebsberatungsstelle gesammelt worden. Damit wurde das bereits stolze Vorjahresergebnis von rund 1400 Euro mehr als verdoppelt. Bei dem Spendenmarathon wurden von Unternehmen, Sport- und Gesundheitsanbietern, Sportgruppen, Kreativen sowie weiteren Akteuren eigene Aktionen und Projekte durchgeführt, mit denen Geld gesammelt und auf das Thema Krebs hingewiesen wurde. Der größte Spendenrückgang kam mit 2500 Euro im X-



Überschung: Torte mit Logos der Unterstützer.



**ON zum Anbeißen: Heike Köhler (l.) und Annette Finkbein luden zum Tortenessen ein.**

der **Berufsfachschule Kosmetik** des Berufsschulzentrums am Westerberg (Erlöse und Spendeneinnahmen aus Aktionen), die **Stilmannufaktur Inge Anna König** (Erlöse von Einnahmen aus Kosmetikbehandlungen im Oktober), **Petra Jeda** von Blumen Jeda (alle Einnahmen aus dem Verkauf von Heidi-Rosen), die **Interessengemeinschaft Burger Straße** (IGS), Erlöse aus einem Benefizkonzert beim Nachbarschaftsfest „Lichter in den Höfen“, die **Firma Vallo & Vogler** und **Annette Janser** (Spendensammlung), der **Personalrat der Sparkasse Osnabrück**, **Gesundheitszentrum Schwabe/Westphal**, **Marina Kassens** von Yoga Vidya (Sonntagsstudien), **Claudia**

**Force-Sports Club** am Nettobad zusammen, in dem wieder Kurse und andere Aktionen wurden und Trainer mit Honorare verdient haben. Die ebenfalls stolze Summe von 2150 Euro hat die **Grundschule Wüste** aus den Erlösen eines Spendenlaufs beigetragen, bei dem die Kinder von der Schule mit schier unerschöpflichem Eifer mitgemacht haben. Insgesamt wurden über 6000 Euro einkassiert, die zwischen der Krebsstiftung und einer Anschaffung für die Schule aufgeteilt werden. Weiter waren beteiligt das **OSC-Aktivital** von jedem verkauften Heißgetränk eine Spende 0,20 Euro, Kornel a Michels und das Kollegium

**Coers** vom Yoga Forum (Yoga-Einheit in ihrem Heilstudio), **Mario Principato** und die **Schiedsrichter** des Fußball- und Leichtathletik-Vereins Westfalen Kreis Tecklenburg (Spendensammlung), die **Naturheilpraxis Sonja Gercke-Baar** (Teil des Monatsmarkts), **Nicole Führung** von Professionell trainieren (Benefit aus dem Verkauf von Karten-Sets), die mobile Fitnessmesterin **Claudia Dulleschel** (Spende von jedem Haarschnitt), die Selbsthilfegruppe **Proxiata** (Spendensammlung) sowie weitere Spender. Sogar unsere Wochensendung war auf der Torte mit ihrem Logo verzeichnet, weil wir die Werbeträume für die Aktion gerührt hatten.



Bei ihrem Spendenmarathon hat die Krebsstiftung dieses Jahr noch mehr Unterstützung erhalten.

*Hier der Text zur besseren Lesbarkeit herauskopiert:*

Süße Versuchung

(jel) Mit einer süßen Versuchung ist jetzt bei der **Osnabrücker Krebsstiftung** der Spendenmarathon zu Ende gegangen, bei dem im Brustkrebsmonat Oktober mit lauter ungewöhnlichen Aktionen um Spenden für die OS-Krebsberatungsstelle gebeten und das Thema Brustkrebs ins öffentliche Bewusstsein gerückt wurde. **Heike Köhler**, die Pressesprecherin der Krebsstiftung, hatte die Unterstützer der Aktion zu Kaffee und Kuchen in die Räume der Beratungsstelle eingeladen. Besondere Überraschung: Es wartete eine Torte auf die Gäste, auf der alle Unterstützer mit ihren Logos in Zuckerguss verewigt waren. Bevor die Leckerei angeschnitten wurde, zog Köhler eine stolze Bilanz: Diesmal sind durch die Aktionen der Unterstützer über 8800 Euro für die Arbeit der Krebsberatungsstelle zusammengekommen. Damit wurde das bereits stolze Vorjaheresergebnis von rund 4400 Euro mehr als verdoppelt. Bei dem Spendenmarathon wurden von Unternehmen, Sport- und Gesundheitsanbietern, Sportgruppen, Kreativen sowie weiteren Aketuren eigene Aktionen und Projekte durchgeführt, mit denen Geld gesammelt und auf das Thema Krebs hingewiesen wurde. Der größte Spendenbetrag kam mit 2500 Euro im **X-Force-Sports Club** am Nettebad zusammen, in dem wieder Kurse und andere Aktionen gegen Spende angeboten wurden und Trainer auf Honorare verzichtetet haben. Die ebenfalls stolze Summe von 2050 Euro hat die **Grundschule Wüste** aus den Erlösen eines Spendenlaufs beigetragen, bei dem die Kinder von der Schule mit schier unerschöpflichem Eifer mitgemacht haben Insgesamt wurden über 6000 Euro erlaufen, die zwischen der Krebsstiftung und einer Anschaffung für die Schule aufgeteilt wurden. Weiter waren beteiligt das **OSC-Aktivital** (von jedem verkauften Heißgetränk eine Spende 0,20 Euro), Kornelia Michels und das Kollegium der **Berufsfachschule Kosmetik** des Berufsschulzentrums am Westerberg (Erlöse und Spendeneinnahmen aus Aktionstagen), die Stilmanufaktur **Inge Anna König** (Teile von Einnahmen aus Kosmetikbehandlungen im Oktober), **Petra Jeda** von Blumen Jeda (alle Einnahmen aus dem Verkauf von Heidi-Rosen), die **Interessensgemeinschaft Iburger Straße** (IGIS, Erlöse aus einem Benefizkonzert beim Nachbarschaftsfest „Lichter in den Höfen“), die Firma **Vallo & Vogler** und **Annette Tanser** (Spendensammlung), der **Personalrat der Sparkasse Osnabrück**, Gesundheitszentrum **Schwabe/Westphal**, **Marina Kassens** von Yoga Vidya (Sonntagsstudien), **Claudia Coers** vom Yoga-Forum (Yoga-Einheit in ihrem Herbstseminar), **Mario Principato** und die **Schiedsrichter** des Fußball- und Leichtathletik- Verbands Westfalen Kreis Tecklenburg (Spendensammlung), die Naturheilpraxis **Sonja Gericke-Baar** (Teil des Monatsumsatzes), **Nicole Führung** von Professionell zuhören (Teilerlös aus dem Verkauf von Karten-Sets), die mobile Friseurmeisterin **Claudia Dolleschel** (Spende von jedem Haarschnitt), die Selbsthilfegruppe Prostata (Spendensammlung) sowie weitere Spender. Sogar unsere Wochenzeitung war auf der Torte mit ihrem Logo verzeichnet, weil wir die Werbetrommel für die Aktion gerührt hatten.